

## Guten Tag, liebe Freunde des außergewöhnlichen Tees!

Dieses Monat wollen wir mal wieder all jenen unter Ihnen eine Freude bereiten, die - so wie wir - glänzende Augen, Herzklopfen, verstärkten Speichelfluss sowie zittrige Finger bekommen, wenn sie den Begriff '**clonal**' auf einem Darjeeling-Teetikett hervorstechen sehen.

Ja, Sie haben richtig geraten.

Wir haben mal wieder einen Neuzugang im Schwarztee-Segment zu verzeichnen. Und der entstammt einem Teegarten, der dem aufmerksamen INDOLEROnews-Leser eventuell irgendwie bekannt vorkommen wird.

Denn vor zwei Monaten (?) erst haben wir an dieser Stelle von der einzigartigen Darjeeling-Oolong-Rarität des Teegartens 'SINGBULLI' geschwärmt, und schwups, hat uns dieser bekannte und traditionsreiche Garten mit seiner letzten Sommerernte eine weitere Gaumenfreude beschert.

*Oh ja...*

Doch zuerst kommt die Nasenfreude: *intensiv, blumig, würzig, weich.*  
Sehr verheißungsvoll.

Danach der erste Schluck:

Das blumige und würzige bleibt und verbindet sich mit feiner Süße zu einer attraktiven Honignote, die sehr geschmeidig und gänzlich ohne die Harmonie störende Tannine die Kehle hinabrinnt.  
Kann ein Tee *samtig* schmecken?

Darauf gleich der nächste Schluck.  
Ja, samtig trifft es voll und ganz.

Um wieder vom Schwärmerischen ins Beschreibende zurückzufinden:

Unser Neuzugang heißt [Darjeeling 'SINGBULLI' SFTGFOP I cl second flush](#) und besteht aus der Sommerernte rein biologisch angebauter clonal-Teepflanzen, die für dieses unvergleichlich perfekt ausbalancierte Geschmackserlebnis verantwortlich sind.

Falls Sie es nicht wussten:

Clonal-Pflanzen sind eine relativ junge Züchtung, die im Gegensatz zur in Darjeeling üblichen Ursprungs-Sinensis-Teepflanze pflegeintensiver und ertragsärmer sind, sowie weniger Erntezyklen erreichen. Aber das, was dann schlussendlich geerntet wird, schmeckt und riecht fast wie ein Aromen-Konzentrat. Und nachdem diese Pflanze in den letzten Jahren nicht nur unser, sondern die Herzen all jener Teeliebhaber im Sturm eroberte, die in ihren Genuss kommen durften, findet sie mittlerweile nicht mehr nur als Flugtee-Spezialität oder seltener [First Flush-Rarität](#), sondern eben auch als herausragender Premium-Second Flush Einzug in unsere Nachmittags-Teekannen.

Nun ist übrigens tatsächlich vor lauter Schwärmen und Schreiben und dank kleinerer Arbeitsunterbrechungen der Tee in der Tasse Ihrer newsletter-Autorin kalt geworden.

*Sapperlot!*

Aber wie sich auf diese Weise ungeplant herausgestellt hat, ist auch das empfehlenswert: Kalt wird er nämlich nicht wie befürchtet herber, sondern süßer.

*Das nenn ich eine wahre Gaumenfreude!*

Bevor wir Ihnen noch viele herbstliche Genussmomente wünschen, wollen wir Sie unbedingt auf einen sensationellen grünen Klassiker aufmerksam machen,

den wir dieses Monat im **- 10%** -Angebot haben:

Eine geniale Kombination aus Weißem Mao Feng, Milky Oolong und Jasmin 'Dragonpearls'.

Wiener Neustadt, 3. November 2017

Nennt sich '[China Deluxe](#)' und umschmeichelt ebenfalls aufs Angenehmste Feinschmeckers Gaumen.

Sie sollten sich dringendst mal wieder kulinarisch verwöhnen lassen...

Barbara Neumann-Schramböck